

Stadt Heidelberg
Dezernat I, Kämmereiamt

**Haushaltsplan 2009 / 2010
Einbringung des Haushaltsplanentwurfs**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 04. Februar 2009

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Gemeinderat	16.10.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

Inhalt der Information:

Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen des Oberbürgermeisters und des Stadtkämmerers zum Haushaltsplan 2009 / 2010 samt Finanzplan Kenntnis.

Sitzung des Gemeinderates vom 16.10.2008

Ergebnis: Kenntnis genommen

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1 alle	+	Solide Haushaltswirtschaft

Begründung:

Der Haushaltsplan ist das zentrale Instrument, mit dem versucht wird möglichst vielen Leitlinien und Zielen des Stadtentwicklungsplans auch unter dem Aspekt des demographischen Wandels im Rahmen des zur Verfügung stehenden Finanzrahmens gerecht zu werden und gleichzeitig eine dauerhafte wirtschaftliche Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

Einbringung

Der Entwurf des Haushaltsplans für die Jahre 2009 / 2010 wird von dem Oberbürgermeister zur Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat vorgelegt.

Der Entwurf wird in der Sitzung des Gemeinderats am 16. Oktober 2008 als Tischvorlage verteilt. Nach der Vorstellung durch den Oberbürgermeister und den Stadtkämmerer geht der Entwurf des Haushaltsplans 2009 / 2010 in die weiteren Beratungen.

Offenlage

Die Gemeindeordnung (GemO) sieht – seit 2005 – eine öffentliche Auslegung des Entwurfs des Haushaltsplans nicht mehr vor.

Um dennoch interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zu geben, Einsicht in den Haushaltsplanentwurf zu nehmen, werden wir das bisherige Verfahren beibehalten und den Haushaltsplan mit seinen Anlagen in der Zeit vom 23. Oktober 2008 bis einschließlich 31. Oktober 2008 in der Kämmererei öffentlich auslegen.

Beratungsablauf

Für die weitere Beratung des Haushaltsplanentwurfs sind folgende Termine vorgesehen:

Schulleiterbesprechung	22. Oktober 2008
Jugendhilfeausschuss	29. Oktober 2008
Sozialausschuss	30. Oktober 2008
Kulturausschuss	04. November 2008
Sportausschuss	05. November 2008
Ausschuss für Integration und Chancengleichheit	06. November 2008
Klausursitzung des Gemeinderats	07. / 08. November 2008
Gemeinderat (Einbringung und Begründung der Änderungsanträge)	25. November 2008
Haupt- und Finanzausschuss	03. Dezember 2008
Haupt- und Finanzausschuss	10. Dezember 2008
Gemeinderat (Verabschiedung)	18. Dezember 2008

Änderungsanträge

Damit die Änderungsanträge in der Sitzung des Gemeinderats vom 25. November 2008 (Stellungnahme zum Haushaltsplan; Einbringung und Begründung der Änderungsanträge) den Gemeinderatsmitgliedern – in Papierform – vorgelegt werden können, sollten diese bis spätestens 23. November 2008 – möglichst elektronisch – dem Kämmereiamt zugeleitet werden. Entsprechende Vordrucke werden vom Kämmereiamt zur Verfügung gestellt.

gez.

Dr. Eckart Würzner

Anlagen zur Drucksache:

Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 1	Rede von Herrn Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner
A 2	Rede von Herrn Stadtkämmerer Jürgen Heiß